



Arbeiten von zu Hause aus

Flexibles Arbeiten als neue Normalität

Einleitung

Schweden hat bei der Digitalisierung eine Vorreiterrolle übernommen. Im Jahr 2019 hatten 98% der Schweden zu Hause Zugang zum Internet. Dies kommt Schweden zugute, wenn es um das Arbeiten von zu Hause aus geht und kann ein wichtiges Mittel im Wettbewerb auf dem Arbeitsmarkt sein.

In dieser Umfrage wurde sich auf Personen konzentriert, die während der Corona-Krise Voll- oder Teilzeit von zu Hause aus gearbeitet haben. Mårten Westberg vom Europäischen Institut für verhaltenswissenschaftliche Analysen, Dr. Petri Kajonius von der Lund Universität, Sophie Hedestad von Netigate und Prof. Stefan Tengblad von der Universität Göteborg stehen hinter der Studie.

Die Umfrage wurde im Juli 2020 durchgeführt. 1.500 zufällig ausgewählte Personen nahmen daran teil. Die Stichprobe ist landesweit repräsentativ, was bedeutet, dass es eine gleichmäßige Verteilung von Geschlecht, geografischer Lage, Alter und Einkommensniveau gibt. Von den befragten Personen antworteten 506 mit "ja" auf die Frage, ob sie während der Corona-Krise von zu Hause aus gearbeitet haben. Diese 506 Personen mussten seither weitere 60 Fragen zu Wohnung, Familie, Transport, Persönlichkeit und anderen Zielvariablen wie Motivation, Produktivität, Anregung, und mehr beantworten.

Ziel der Umfrage und ihrer Ergebnisse ist es, schwedischen Unternehmen den Umgang mit der Situation des Home-Office zu erleichtern. Viele Mitarbeiter möchten auch in Zukunft weiterhin von zu Hause aus arbeiten.

Manager und Personalabteilungen müssen sich auf den Arbeitsplatz der Zukunft vorbereiten. Viele Unternehmen arbeiten heute noch auf der Grundlage eines Modells, das davon ausgeht, dass die Menschen nur im Büro arbeiten.

Die Menschen hinter der Studie



”

Die Umfragen zur Fernarbeit im Frühjahr waren spannend, aber dünn. Die Entwicklung zum Arbeiten von zu Hause aus ist seit Corona explodiert.

Wir Verhaltensforscher müssen noch viel mehr darüber lernen, wie sich Aufgaben von der Arbeit in einer Fabrik und einem Büro unterscheiden.

Mårten Westberg, EIBA

European Institute of Behavioural Analysis



”

Manager und Personalabteilungen müssen sich auf den Arbeitsplatz der Zukunft vorbereiten. Die Arbeit aus der Ferne fasst zum Großteil zusammen, wie wir künftig arbeiten werden.

Stefan Tengblad,
University of Gothenburg



”

Schweden hat bei der Digitalisierung eine Vorreiterrolle übernommen. Dies hilft dem Land dabei, einen Wettbewerbsvorteil zu erzielen, wenn es um die Möglichkeit geht, von zu Hause aus zu arbeiten.

Petri Kajonius,
Lunds University



”

Ziel der Umfrage war es, schwedische Manager und Unternehmen dabei zu unterstützen, mit der Situation des Home-Office umzugehen. Auch im Herbst werden viele Schweden weiterhin von zu Hause aus arbeiten.

Sophie Hedestad
Netigate



Überblick

5 Millionen
Schwedinnen
und Schweden
arbeiten

Jede dritte
Person hat
während der
Corona-Krise
von zu Hause
aus gearbeitet

2 von 3 Personen
arbeiten gerne
von zu Hause
aus

1 Mio. Schweden
werden auch
nach der Corona
Krise weiterhin
von zu Hause
aus arbeiten.



"Wir können daraus schließen, dass etwa 1 Million Schweden auch dann noch von zu Hause aus arbeiten werden, wenn die Ausbreitung der Infektion gestoppt ist, wenn auch nicht ständig, sondern im Wechsel."

Mårten Westberg, EIBA

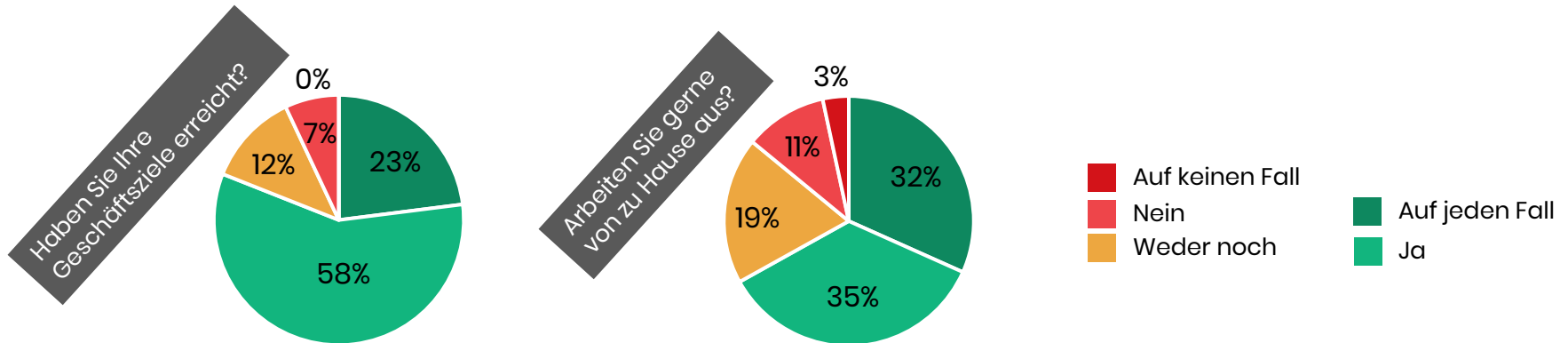
Keine Angst davor haben, von zu Hause aus zu arbeiten

67% der Umfrage-Teilnehmer arbeiten gerne von zu Hause aus und 81% gaben an, dass sie ihre Geschäftsziele erreicht haben. Es gibt Studien, die zeigen, dass die Produktivität beim Arbeiten von zu Hause aus zunimmt, da die Menschen flexibler sind und den Tag nach ihren Wünschen planen können.



"Viele haben es genossen von zu Hause aus zu arbeiten und ein großer Teil hat seine Geschäftsziele erreicht. Unternehmen müssen sich keine Sorgen machen ihre Mitarbeiter von zu Hause aus arbeiten zu lassen".

Stefan Tengblad, University of Gothenburg



Einkommen, Transport oder familiäre Umstände haben keinen Einfluss auf Wohlbefinden und Arbeitszufriedenheit

Einkommen

Es ist anzunehmen, dass Menschen mit hohem Einkommen und mehr Verantwortung eine erhöhte Arbeitsmotivation aufweisen. Dies ist nicht der Fall, sondern bezieht sich auf frühere Analysen. Auch das Gehalt hat keinen Einfluss darauf, wie gut es Mitarbeitern bei der Arbeit von zu Hause aus geht.

Die Freude an der Fernarbeit kann die Arbeitszufriedenheit beeinflussen. Je nach intro- oder extrovertiertem Persönlichkeitstyp, können Wohlbefinden und Zufriedenheit unterschiedlich beeinflusst sein.

Transport

Es ist denkbar, dass die Entfernung, die zurückgelegt werden muss, um zur Arbeit zu kommen, dazu führt, dass mehr Menschen von zu Hause aus arbeiten möchten.

Unsere Umfrageergebnisse zeigen jedoch, dass die Pendelzeit das Wohlbefinden und die Arbeitszufriedenheit offenbar nicht oder nur wenig beeinträchtigt.

Familiäre Umstände

Die Umfrage zeigt, dass die Anzahl der Kinder im Haushalt, das Alter der Kinder oder die Tatsache, dass eine Person alleinstehend ist, keinen Einfluss auf das Wohlbefinden oder die Arbeitszufriedenheit haben, wenn von zu Hause aus gearbeitet wird.

Extrovertiertheit fördert Wohlbefinden und Arbeitszufriedenheit

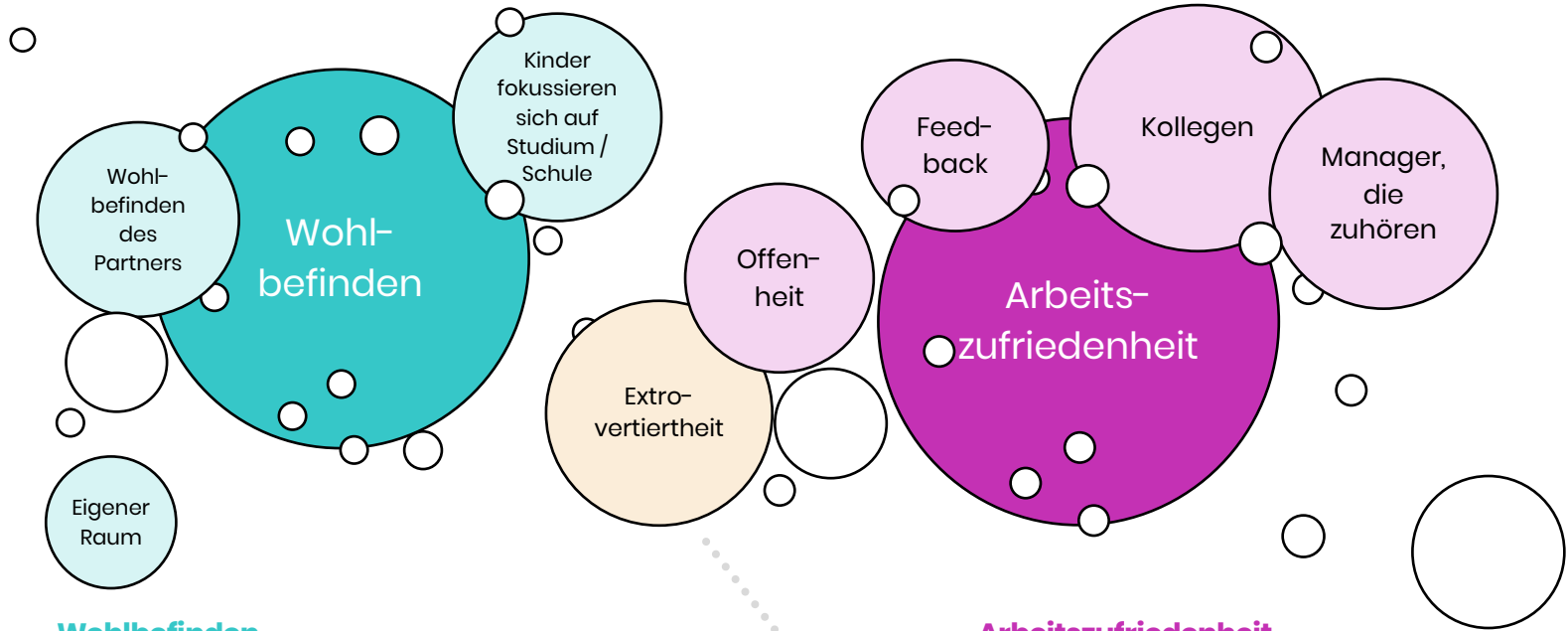
Die Persönlichkeit und ob andere Familienmitglieder gerne von zu Hause aus arbeiten, scheinen entscheidende Faktoren für das Wohlbefinden und die Arbeitszufriedenheit zu sein. Wenn Kinder zu Hause einen Schwerpunkt für ihr Studium finden und Lebenspartner ebenfalls gerne von zu Hause aus arbeiten, sind dies günstige Faktoren für erfolgreiches Arbeiten aus der Ferne.

Die Arbeitszufriedenheit wird stark von der kontinuierlichen Kommunikation und dem Austausch mit den unmittelbaren Vorgesetzten und Kollegen beeinflusst.

Menschen mit extrovertierter Persönlichkeit arbeiten mit größerer Wahrscheinlichkeit gerne in einer Bürolandschaft. Extrovertiertheit scheint jedoch auch ein Persönlichkeitsmerkmal zu sein, das beim Übergang zum Home-Office helfen kann, da diese Personen offener im Kontakt mit ihren Kollegen sind.

Einen klaren Arbeitsplatz / einen eigenen Raum für die Arbeit Zuhause zu definieren, steigert das Wohlbefinden, da eine Grenze zwischen Arbeit- und Lebensraum gezogen werden kann.





Wohlbefinden

Die Möglichkeit sich auf die Arbeit konzentrieren zu können und einen eigenen Raum für die Arbeit zu haben, wirkt sich auf das Wohlbefinden aus. Wenn Kinder und Partner ebenfalls Zuhause sind, entfalten sich Personen bei der Arbeit von zu Hause aus in größerem Maße. Dies hat Einfluss darauf, wie erfolgreich sie ihre Arbeit erledigen.

Arbeitszufriedenheit

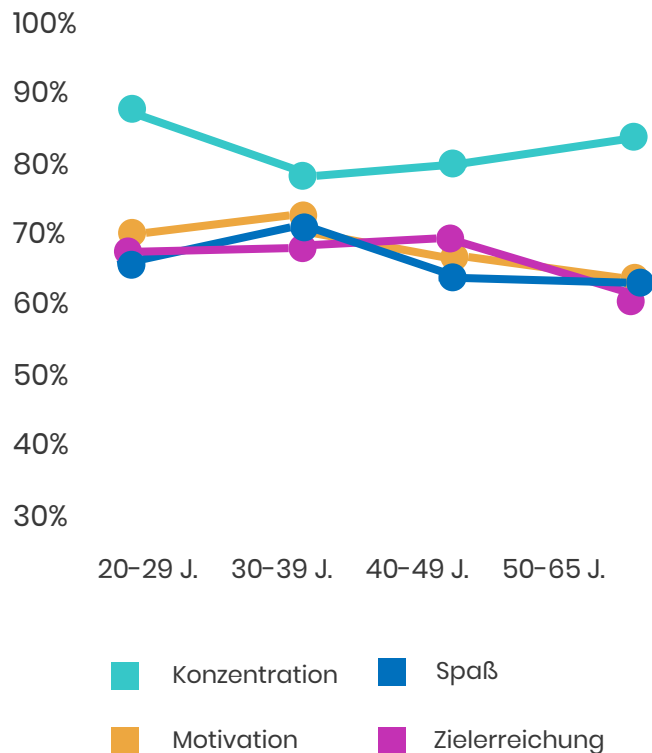
Ein Vorgesetzter, der zuhört, regelmäßiges Feedback und der Kontakt mit Kollegen wirken sich positiv auf die Arbeitszufriedenheit aus.

Extrovertiertheit beeinträchtigt sowohl das Wohlbefinden als auch die Arbeitszufriedenheit.

Alle Altersgruppen können von zu Hause aus arbeiten

Im Frühjahr 2020 gab es eine Diskussion, dass junge Menschen nicht sehr eigenständig von zu Hause aus arbeiten können. Studien haben dies bewiesen. Psychologen und Organisationswissenschaftler erklärten, dass jüngere Menschen mehr Unterstützung von ihren Managern benötigen als ihre älteren Kollegen.

Unsere Studie zeigt, dass das Alter nichts damit zu tun hat, ob die Arbeit von zu Hause aus bewältigt werden kann. Alle Altersgruppen sind in der Lage erfolgreich von zu Hause aus zu arbeiten. Möglicherweise gibt es jedoch einen Zusammenhang, zwischen Personen, die neu an einem Arbeitsplatz sind und der Unterstützung, die sie von Kollegen benötigen. Zusammenarbeit und Kommunikation sind im Büro meist leichter zu gestalten.



Büroräume: Eine Gelegenheit für bessere Rentabilität

2/3 derer, die Bürolandschaften nicht bevorzugen, haben während der Corona-Krise gerne alleine gearbeitet. Introvertierte Menschen neigen dazu, lieber von zu Hause aus zu arbeiten, als im Büro.

Die Umfrage zeigt, dass wir bevorzugen von zu Hause aus zu arbeiten, wenn wir uns konzentrieren müssen. An den Tagen, an denen wir Kontakt mit Kollegen suchen und haben müssen, kommen wir gerne ins Büro.

Auf lange Sicht können Arbeitgeber überflüssige Büroflächen loswerden und kleinere Räumlichkeiten beziehen.

Unternehmen, die wachsen wollen, sollten "tote Kosten" (wie Immobilien) reduzieren und in Marketing und Vertrieb investieren, die Wachstum schaffen.

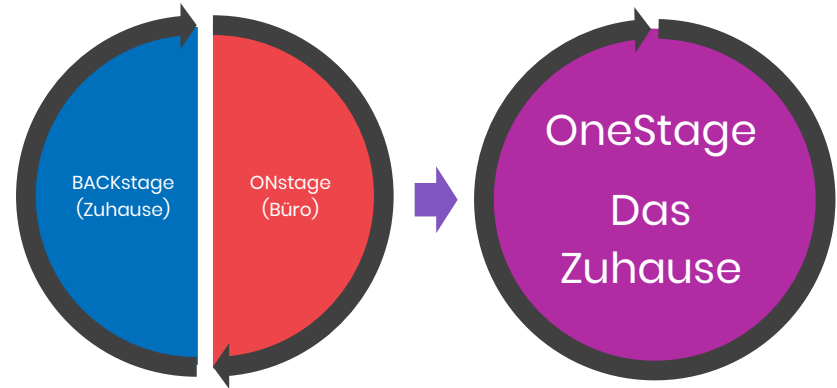
		Entwickelt sich im Büro				
		JA!	Ja	Weder noch	Nein	NEIN!
Entwickelt sich, wenn von zu Hause aus gearbeitet wird	JA!	54%	26%	24%	28%	41%
	Ja	27%	42%	36%	42%	24%
	Weder noch	5%	18%	28%	17%	17%
	Nein	11%	12%	9%	10%	13%
	NEIN!	3%	2%	3%	3%	5%

Es besteht ein Zusammenhang zwischen dem Wohlbefinden zu Hause und der Vorliebe für die Arbeit im Home-Office.

Büroarbeit hat einen hohen Störfaktor, da Personen häufiger abgelenkt werden können, sodass es schwieriger sein kann sich zu konzentrieren. Die Umfrage zeigt, dass sich die Menschen, die von zu Hause aus arbeiten, besser auf ihre Arbeitsaufgaben konzentrieren können.

Die Grenze zwischen Arbeit und Freizeit ist verschwommen

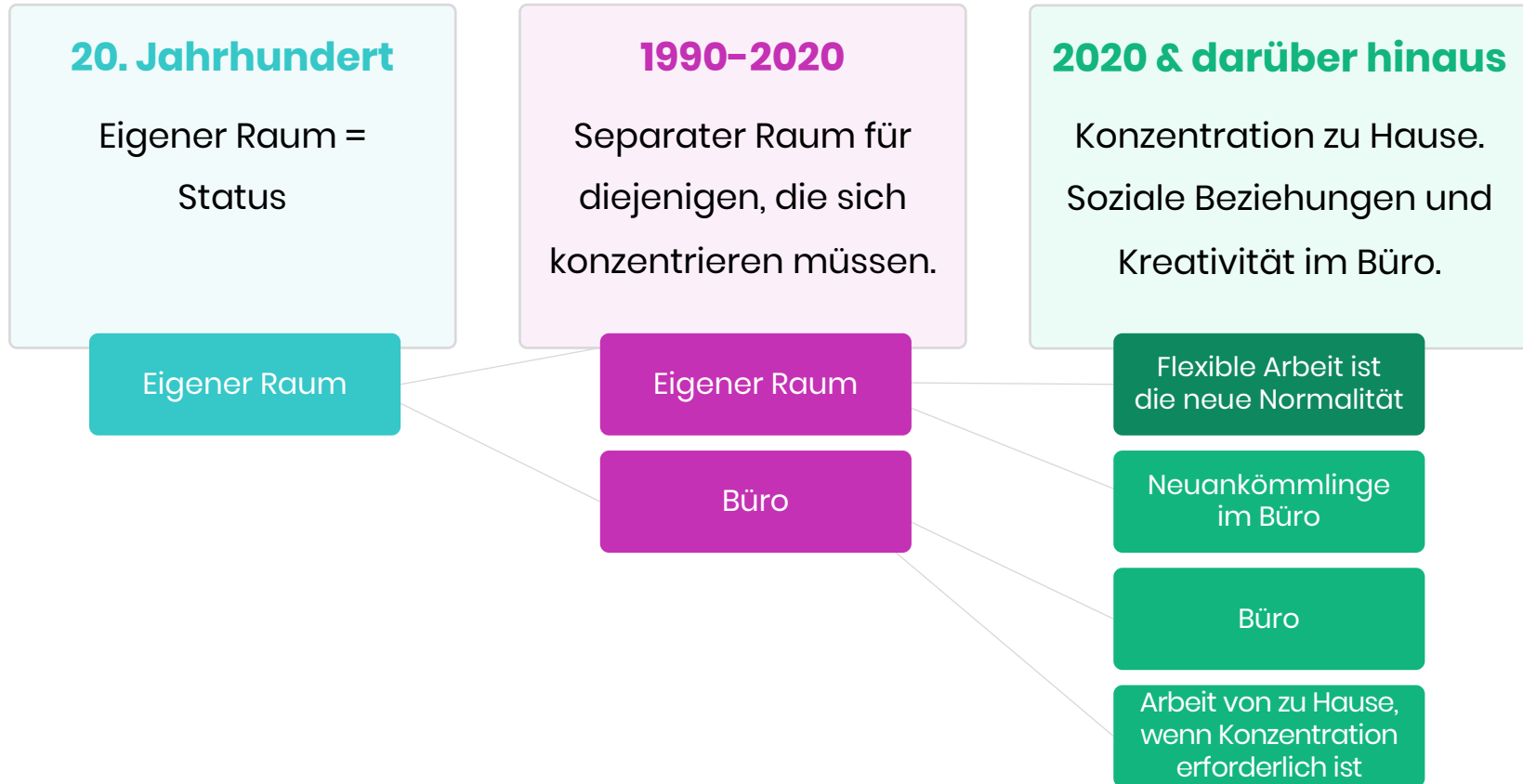
Umfragen zeigen, dass Menschen, die von zu Hause aus arbeiten, das Zuhause in stärkerem Maße mit der Arbeit in Verbindung bringen.



"Der typische Arbeitstag, an dem von 9-17 Uhr gearbeitet wird, wird gestrichen. Wir werden nach Bedarf an Projekten arbeiten. Die Digitalisierung hat dazu geführt, dass wir 24 Stunden am Tag verbunden sind."

Petri Kajonius, Lund University

Der Arbeitsplatz der Zukunft



Wie sich Ihr Unternehmen auf die Zukunft der Arbeit vorbereiten kann

1. Beenden Sie "tote Kosten" wie nicht genutzte Räumlichkeiten. Wenn Ihr Unternehmen dies zulässt, werden die Menschen in zunehmendem Maße von zu Hause aus weiterarbeiten, auch nachdem die Ausbreitung von Corona gestoppt ist.
2. Extrovertierten Menschen kann der Übergang zum Home-Office leichter fallen. Stellen Sie sicher, dass Ihre introvertierten Mitarbeiter die Unterstützung erhalten, die sie benötigen. Suchen Sie regelmäßigen Kontakt mit diesen.
3. Alter hat nichts mit Effizienz zu tun. Die Zeit im Unternehmen spielt jedoch eine wichtige Rolle dafür, ob Sie erfolgreich von zu Hause aus arbeiten können oder nicht. Neue Mitarbeiter werden von der Arbeit in den Büroräumen profitieren.
4. Konzentrieren Sie sich darauf von Ihren Mitarbeitern Qualität und Ergebnisse zu erhalten. Wo, ist nicht so wichtig.



"Die Corona-Krise hat uns schleunigst in die künftige Arbeitswelt gebracht. Twitter und viele andere Unternehmen haben beschlossen, ihre Mitarbeiter bis zum Sommer 2021 von zu Hause aus arbeiten zu lassen. Kommunizieren Sie und seien Sie transparent mit dem, was für Ihre Mitarbeiter gilt".

Sophie Hedestad, Netigate

Zusammenfassung

Die Zunahme der Arbeit aus der Ferne seit Corona hat uns dazu veranlasst, das Arbeitsleben vor der Pandemie in Frage zu stellen. Damals waren die Bedingungen zur Erzielung von Ergebnissen und zur Erhöhung der Arbeitszufriedenheit tatsächlich deutlich besser.

Viele von uns hatten schon mit ineffizienten Besprechungen, störenden Kollegen, herrischen Vorgesetzten und restriktiven Regeln über die Art und Weise, wie die Arbeit erledigt werden sollte, zu tun. Das schwedische Arbeitsleben muss neue flexible Arbeitsformen entwickeln, die sich durch Kompetenz, Qualität und Ergebnisse auszeichnen.



"Es besteht ein großer Bedarf an der Entwicklung neuer, flexibler Arbeitsformen, nicht nur im schwedischen Arbeitsleben".

Stefan Tengblad, University of Gothenburg

Kontaktieren Sie uns!



Mårten Westberg
Beteendevetare
EIBA
+46 705671888

Marten.westberg@eiba.se



Stefan Tengblad
Professor
University of Gothenburg

Stefan.tengblad@gu.se



Petri Kajonius
Universitetslektor
Lund University

Petri.kajonius@psy.lu.se



Sophie Hedestad
CMO
Netigate
+46 732012498

Sophie.hedestad@netigate.se